



WIEDER FREI DURCHATMEN

WOLLE'S NATURE SYSTEM NR. 1872 PATIENTENRATGEBER ZUM THEMA NEBENHÖHLEN

Kräutermischung Nr.1872 „Nebenhöhlen“ zur Unterstützung der Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen wie akute und chronische Stirnhöhlenentzündung, Kieferhöhlenentzündung aber auch Polypen im Nasen-Rachenraum.

Wolle Nr. 1872 wird von Ärzten bei folgenden Beschwerden eingesetzt:

- Entzündungen der Nasennebenhöhlen, Stirnhöhlen und Kieferhöhlen
- Schnupfen
- Allergien
- Probleme mit Zahnherden
- Tumore

Dosierungsempfehlung

- 2 x 2 Kapseln täglich

Unsere Nasennebenhöhlen sind mehrere luftgefüllte Hohlräume im Schädel, die mit dem Inneren der Nase verbunden sind. Sie reichen nach oben bis zur Stirn und nach unten bis zu den Zähnen des Oberkiefers. Wenn die Schleimhäute dieser Hohlräume durch eine Entzündung anschwellen, produzieren sie vermehrt Sekret, das sich staut. Da nun keine ausreichende Belüftung mehr stattfindet, können sich eingeschleppte Viren vermehren und in der Folge entsteht ein guter Nährboden für Bakterien.

Jede Formel des Therapiesystems nach Arno Wolle ist einzigartig in ihrer Zusammensetzung. Die Formel Nr. 1827 „Sinusitis“ enthält die Inhaltsstoffe von über 30 Heilpflanzen, die Wolle zu einer pflanzlichen Summenformel zusammenfügte. Die unterschiedlichen Wirkstoffe unterstützen sich dabei gegenseitig und verstärken so die Gesamtwirkung.

Wolle-Formel in Kapselform
nach Originalrezeptur





Ziel ist es, den Entzündungsprozess einzudämmen und die optimale Belüftung unserer Nasennebenhöhlen wiederherzustellen. Mit freien Atemwegen kehren auch Lebensfreude und Kraft zurück!

Nicht umsonst trägt die **Blutwurz**, die Leitpflanze der Sinusitis-Formel, den wissenschaftlichen Namen *Potentilla*, was übersetzt so viel wie „heilkraftige Mächtige“ bedeutet. Seit der Antike kennt und schätzt man ihre entzündungshemmende, adstringierende und antibakterielle Wirkung. Diese ist auf den hohen Gehalt an Gerbstoffen zurückzuführen, die auch in anderen Heilpflanzen wie **Salbeiblättern** oder **Rhabarberwurzeln** enthalten sind. Der **Knorpeltang**, besser bekannt als Isländisch Moos, kann durch seine Schleimstoffe gereizte Schleimhäute schützen. Gleichzeitig entfalten seine Flechtensäuren ihre antimikrobielle und immunstimulierende Wirkung.

Neben der Entzündungshemmung ist es wichtig, das festsitzende Nasensekret in Bewegung zu bringen. Durch Verflüssigung kann es leichter abfließen und dabei Viren und Bakterien nach außen transportieren.

Dazu eignen sich die altbewährten schleimlösenden Mittel **Königskerzenblätter**, **Holunderblüten** und **Süßholzwurzel**. Auch die ätherischen Öle von **Galgant** (Gingerol), **Eukalyptusblatt** (Cineol) und das krampflösende und entspannende Menthol der **Pfefferminze** unterstützen diesen Reinigungsprozess. Krankheitserregern wird so der gemütliche Raum zur Ansiedlung und Vermehrung entzogen!

Bleibt eine chronisch entzündete und geschwollene Schleimhaut im Nasen-Rachen-Raum unbehandelt, können sich Polypen entwickeln. Es ist daher sinnvoll, die Sinusitis-Formel von Arno Wolle auch zur Behandlung dieser gutartigen Wucherungen einzusetzen.



Wolles Tipp:
Viel Trinken unterstützt die Therapie wesentlich.

Arno Wolle wurde 1903 in Kopenhagen geboren. Sein Therapiesystem basiert auf dem jahrhundertealten Wissen über die heilende Wirkung von Kräutern kombiniert mit der modernen europäischen Kräuterheilkunde, welche durch Studien belegt und anerkannt ist. Mit seinen zahlreichen eigens entwickelten Rezepturen gelang es Wolle, Menschen und Tieren Linderung zu verschaffen und deren Selbstheilungskräfte anzuregen.

Mehr Infos auf www.wolle.com

Arzt/Apotheken-Stempel

Für nähere Informationen kontaktieren Sie Ihre/n Arzt oder Apotheker/in.

Herausgeber:
Freunde der Naturmedizin nach Arno Wolle
5020 Salzburg